

Prolight + Sound 2023 mit Engagement zur Stabilisierung der Branche

Fotos: Robin Kirchner



Nie waren die Aufgaben anspruchsvoller: Einem überwiegend guten Sommergeschäft für die Veranstaltungswirtschaft stehen die massiven Auswirkungen der Energiekrise und des Fachkräftemangels gegenüber – hinzu kommen die weiterhin spürbaren Nachwirkungen durch Corona. Die Branche begegnet den anhaltenden Herausforderungen mit Kreativität, Innovationsgeist und viel positiver Energie. Als Leitmesse der Entertainment-Technology-Industrie geht die Prolight + Sound (25. bis 28. April 2023) mit Vollgas voran, um neues Wachstum zu stimulieren. Dabei setzt die Show auf optimale Produkterfahrung, hochkarätige Weiterbildungsangebote – und darauf, Unternehmen mit den für sie wichtigen Zielgruppen proaktiv zusammenzuführen.

“Unsere Mission ist es, einen Ort zu schaffen, an dem sich die Branche zuhause fühlt und an dem große Ideen für die Zukunft der Event-Industrie geboren werden. Auf der Prolight + Sound zeigt die Branche, was in ihr steckt: ein bedeutender Wirtschaftszweig, ein Motor für die kulturelle Vielfalt, ein spannendes Betätigungsfeld für kreative Köpfe, für visionäre Vordenkerinnen und Vordenker“, sagt Mira Wölfel, Director Prolight + Sound. Der Bedarf nach einer umfassenden,

internationalen Messe für alle Bereiche der Veranstaltungs-technik zeigt sich am Zuspruch der Unternehmen. Zahlreiche Key-Player aus den unterschiedlichsten Segmenten haben bereits ihre Teilnahme erklärt, darunter ADJ, Adam Hall, Area Four Industries, Artthea Bühnentechnik, ASM Steuerungstechnik, AV Stumpfl, Ayrton, Bütec, Cast, Chainmaster, Chauvet, Chemtrol Division, Clay Paky, ComputerWorks, DAS Audio, Dataton, Elation, ETC, Eurotruss, Focon, Gala Systems, Gerriets, GLP, Highlite International, HOF, Igus, InEar, JB-Lighting, Kling & Freitag, KS Audio, Kvant, L-Acoustics, Lawo, Lightpower, Link, LMP Lichttechnik, MA Lighting, Meyer Sound, Osram, Riedel, Ritter Maschinen, Robe, SBS Bühnentechnik, SGM, TAIT, TMB und Waagner-Biro. Eine sehr positive Entwicklung zeigt sich dabei im Segment der Theater- und Bühnentechnik, die sich in den vergangenen Jahren zu einer wichtigen Wachstumssäule der Show entwickelt hat. Weiterhin können sich Besucher über die Rückkehr zahlreiche asiatischer Hersteller freuen, insbesondere im LED-Segment.

Die Prolight + Sound präsentiert alle technologischen Neuheiten, die besondere Besuchererlebnisse schaffen und ein Event zu einem spektakulären Ereignis machen: egal ob auf Konzertbühnen, in Opern und Theatern, in Clubs oder in Museen, Freizeitparks und Erlebniswelten. Darüber hinaus stellt sie Lösungen für den Studio- und Broadcast-Betrieb vor. Ziel ist es, gemeinsam mit der Branche in allen Segmenten wieder zu wachsen und das Portfolio der Show stetig auszuweiten.

Bei der Hallenbelegung setzt die Messe auf Konstanz. Halle 11 präsentiert Produkte rund um Beschallung, Studio-, Recording und Produktionstechnik sowie Medien- und Kamertechnik. Halle 12 gibt Unternehmen im Licht- und Theaterbereich sowie Projektion- und Displaytechnik eine Heimat, ebenso wie dem Themenfeld Eventdienstleistung, -ausstattung und -planung. Hinzu kommt das Portalhaus mit Innovationen rund um Djing und Digital Live Performance sowie diversen Audio Demo Rooms. Auf dem Freigelände erleben Besucher Outdoor-Lösungen rund um Beschallung und LED-Technik sowie mobile Bühnen in Aktion.



Mit einer Vielzahl an spezialisierten Präsentations- und Programmformaten unterstreicht die Prolight + Sound den Stellenwert des Audio-Segments als tragende Säule der Veranstaltung. Ein neues Angebot in diesem Bereich ist das ProAudio College, das in Kooperation mit dem Bildungswerk des Verbands Deutscher Tonmeister (BiW-vdt) entsteht. Es bietet an allen vier Messetagen hochkarätige Workshops und Seminare für Audio Professionals sowie für den interessierten Branchennachwuchs im Live- und Studio-Bereich. Die Teilnehmer erhalten nach Besuch der Seminare eine Bescheinigung zum Nachweis ihrer gewonnenen Kenntnisse.

Darüber hinaus werden die in der Vergangenheit erfolgreich etablierten Audio-Formate fortgeführt und erweitert. So geht etwa das Performance + Production Hub in eine neue Runde: eine aufwendig gestaltete Experience Zone rund um Music Production und Digital Live Performance, unterstützt von den Machern des Sample Music Festivals sowie Top-Marken der Audio-Industrie. Nach erfolgreicher Premiere in 2022 erhält zudem das Studio Village eine Fortsetzung: Hier zeigen Unternehmen ihre Neuheiten rund um Musikproduktion und -mastering.

Vor dem Hintergrund der turbulenten Entwicklungen ist die Fachqualifikation und Weiterbildung von immenser Bedeutung. Die Prolight + Sound geht im kommenden Jahr mit einem noch umfangreicheren Education-Angebot an den Start.

An allen vier Tagen vermitteln Experten auf der Main Stage in Halle 11.0 Impulse zu aktuellen Branchenthemen. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf nachhaltigen Lösungen. Hierzu organisiert der EVVC e.V. (Verband der Europäischen Veranstaltungs-Centren) ein spezielles Programm, das unter anderem aufzeigt, wie ein ressourcenschonender Veranstaltungsbetrieb zur Kostensenkung beitragen kann.

Auf der Theatre + Light Stage geben Produktexperten sowie renommierte Licht-, Bühnen- und Set-Designer Einblicke in die Technik-Trends der Zukunft. Ein weiterer etablierter Bestandteil der Veranstaltung ist die Prolight + Sound Conference: In enger Kooperation mit dem VPLT e.V. (Verband der Medien- und Veranstaltungstechnik) bietet sie an allen Messtagen geballtes Fachwissen – von der Branche, für die Branche.

Mit dem Future Hub in Halle 11.0 erhält das Engagement für den Branchennachwuchs eine noch stärkere Sichtbarkeit auf der Prolight + Sound. Das Areal bündelt Inhalte für die Profis von heute und morgen. Hier präsentieren sich kreative Start-ups, Unternehmen mit freien Stellen sowie Bildungseinrichtungen mit spezialisierten Event-Studiengängen. Darüber hinaus kehrt 2023 der Future Talents Day zurück auf die Prolight + Sound. Am Freitag, 28. April, lädt der Thementag Azubis, Schüler und Studenten sowie alle interessierten jungen Nachwuchskräfte ein. Er bietet ein Vortragsangebot rund um Karriereszenarien in der Veranstaltungswirtschaft, Networking-Events mit ausstellenden Unternehmen, Behind-the-Scenes-Führungen und vieles mehr.

Angebot und Nachfrage zielgerichtet aufeinander abstimmen und neue Geschäftsbeziehungen fördern: Das ist ein zentrales Ziel der Prolight + Sound. In diesem Zusammenhang verstärkt die Messe Frankfurt ihren Einsatz zur Kontaktabbauung zwischen Unternehmen und Top-Einkäufer*innen.

So bietet die Prolight + Sound 2023 ein Hosted-Buyer-Programm: Ausgewählte Entscheider der Branche erhalten eine exklusive Einladung zur Show inklusive Anreise und Hotel. Ein weiteres Angebot der Prolight + Sound sind Guided Tours über die Messe, die Besucher in geballter Form die Innovationen von Herstellern aus unterschiedlichen Schwerpunktbereichen näherbringen. So können Professionals an geführten Rundgängen rund um Theater- und Bühnentechnik sowie zu nachhaltigen Technologien teilnehmen. Zudem gibt es am Future Talents Day eine besondere Tour speziell für Nachwuchskräfte.

Neben Business und Weiterbildung darf und soll sich die Branche auf der Prolight + Sound feiern – gemeinsam, klangvoll und ausgelassen. Am Abend des ersten Messtages erwartet Besucher und Aussteller ein großes Get-together bei Musik und Drinks. Die Teilnahme an allen Vorträgen, Workshops und Produktdemos sowie am Get-together ist für Besucher mit gültigem Ticket kostenfrei möglich.

www.prolight-sound.com